

GOETHE-TEST PRO PFLEGE: DEUTSCH FÜR PFLEGEBERUFE LÖSUNGSBLATT ZUR DEMO-VERSION

ALLGEMEINE HINWEISE

Aufgabentypen

Im digitalen Prüfungsteil des Goethe-Test PRO Pflege gibt es acht verschiedene Aufgabentypen – fünf für Lesen und drei für Hören:

Lesen:

1. Kurzer Text mit einer Lücke und mehreren Antwortoptionen
2. Kurzer Text mit einer Multiple-Choice-Aufgabe
3. Langer Text mit mehreren Multiple-Choice-Aufgaben
4. Mittellanger Text mit Lücken und mehreren Antwortoptionen
5. Mittellanger Text mit Lücken, freie Texteingabe

Hören:

1. Kurzes Audio mit einer Multiple-Choice-Aufgabe
2. Kurzes Audio mit einer Multiple-Choice-Aufgabe, Optionen als Grafiken
3. Langes Audio mit mehreren Multiple-Choice-Aufgaben

Es kann sein, dass Sie während der Echtprüfung nicht alle acht Aufgabentypen sehen. Es ist auch möglich, dass Aufgabentypen mehrfach vorkommen.

Demo-Version

Die kostenlose [Demo-Version](#) gibt einen Einblick in den digitalen Prüfungsteil des Goethe-Test PRO Pflege. Für jeden Aufgabentyp gibt es eine Beispielaufgabe. Anders als die Echtprüfung ist die Demo-Version nicht adaptiv. Die Demo-Version ist auch deutlich kürzer als die Echtprüfung. Die Aufgaben liegen auf den Niveaustufen B1 bis B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER).

Das System mischt die Aufgaben und Antwortoptionen automatisch. Bei wiederholter Nutzung der Demo-Version sehen Sie immer dieselben acht Aufgaben, jedoch in unterschiedlicher Reihenfolge. Im Lösungsbatt sind die Aufgaben exemplarisch durchnummeriert und es gibt zu jeder Aufgabe einen Screenshot.

LESEN

Aufgabe 1

Lesen Sie den Satz und klicken Sie auf die richtige Lösung.

Die Post kommt seit vielen Jahren nur einmal .

- der Tag
- im Tag
- täglich
- tagelang

Lösung: täglich

Aufgabe 2

Lesen Sie den Text und klicken Sie auf die richtige Antwort.

Mitteilung
Info an Spätdienst: Frau Maier von Zimmer 22 bekommt nun ein anderes Schmerzmittel. Der neue Therapieplan sieht nun 3 Mal täglich nach dem Essen die Verabreichung von 35 Tropfen Novalgin vor, da sie massive Schmerzen hatte. Bitte Verträglichkeit prüfen.

- Die Patientin bekommt ein schwächeres Medikament.
- Die Patientin bekommt ein stärkeres Medikament.
- Die Patientin bekommt ein verträglicheres Medikament.

Lösung: Die Patientin bekommt ein stärkeres Medikament.

Aufgabe 3

Lesen Sie die Aufgaben. Scrollen Sie, um alle Aufgaben zu sehen.
Lesen Sie dann den Text und finden Sie die Antworten.

Einladung zur arbeitsmedizinischen Untersuchung

Sehr geehrter Herr Schuh,

ab dem 1.10.2018 sind Sie in den Stadtkliniken Norderstedt an unserem Standort Tannenbusch als Gesundheits- und Krankenpfleger beschäftigt. Als Mitarbeiter der Abteilung für Onkologie und Strahlentherapie sind Sie hohen Unfall- und Arbeitsrisiken ausgesetzt. Dies sind Gefährdungen z. B. durch Infektionserreger, Gefahrstoffe, Strahlung oder Heben und Tragen von schweren Lasten. Im Rahmen der Vorschriften zum Arbeitsschutz sind wir verpflichtet, alle Mitarbeitenden arbeitsmedizinisch zu untersuchen.

Wir wollen arbeitsbedingte Gesundheits- und Unfallrisiken frühzeitig erkennen und so Erkrankungen vorbeugen. Entsprechend den Vorgaben der Berufsgenossenschaft werden wir Sie deshalb regelmäßig betriebsärztlich untersuchen und beraten.

Für Sie steht nun die notwendige Untersuchung zum Stellenantritt an. Bitte vereinbaren Sie dazu in den kommenden vier Wochen einen Termin mit unseren Betriebsärzten am Standort Norderstedt.

Die Sprechzeiten sind: Montag: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 8:00 Uhr – 16:00 Uhr

Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr; Mittwoch: geschlossen

Bitte bringen Sie zur Untersuchung unbedingt eventuell vorhandene Vorbefunde (wie Blutwerte, Röntgenbilder u. Ä.), den Impfpass und wenn vorhanden Ihre Brille/Kontaktlinsen mit. Sie müssen zudem in unserem Labor eine Urinprobe abgeben.

Sie arbeiten in einem Risikobereich. Aus diesem Grund stehen neben der betriebsärztlichen Eingangsuntersuchung für neue Mitarbeitende auch zwei Unterweisungen an. Zum einen werden Sie in die Strahlenschutzverordnung eingewiesen. Diese benötigen Sie, um auch Patientinnen und Patienten im abgeschlossenen Strahlentrakt betreuen zu können. Bitte beachten Sie, dass Sie den Strahlentrakt ohne den Nachweis der Unterweisung nicht betreten dürfen. Die Schulung findet an jedem ersten Donnerstag im Monat im Gruppenraum der Radiologie statt. Wenn Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, wenden Sie sich bitte schnellstmöglich an Frau Professorin Tschauner oder Herrn Dr. med. Meierhofer.

Des Weiteren werden Sie in der korrekten Handhabung von Chemotherapeutika, deren Entsorgung sowie dem Verhalten bei Zwischenfällen geschult. Dies erfolgt im Rahmen des Begrüßungstages durch unseren Klinikapotheker Herrn Lauer. Beide Schulungen sind jährlich zu wiederholen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in Ihrem neuen Arbeitsbereich und stehen Ihnen für Fragen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sarina Voss

Personalsachbearbeiterin

1

Herr Schuh ...

- hatte einen Arbeitsunfall in den Kliniken Norderstedt. **hat während der Arbeit ein erhöhtes Unfallrisiko.** tritt seine neue Stelle als Arbeitsmediziner an.

2

Herr Schuh wird zur ...

- berufsgenossenschaftlichen Beratung eingeladen. jährlichen Untersuchung bei der Arbeitsmedizin eingeladen. **betriebsmedizinischen Eingangsuntersuchung eingeladen.**

3

Die Betriebsmedizin am Standort Norderstedt ...

- hat Dienstag bis Freitag Sprechzeiten. bietet täglich ganztags Sprechstunden an. **hat montags nachmittags geöffnet.**

4

Im Rahmen der Untersuchung wird ...

- eine Urinprobe untersucht.** eine Schutzimpfung vorgenommen. ein Röntgenbefund erhoben.

5

Voraussetzung für das Betreten des Strahlentraktes ist ...

die Teilnahme an einer Unterweisung. eine medizinische Untersuchung. eine ärztliche Anweisung.

6

In einer zusätzlichen Schulung ...

wird der Umgang mit Medikamenten zur Chemotherapie gelehrt. wird eine Führung durch die Klinikapotheke mit Herrn Lauer stattfinden. werden mögliche Nebenwirkungen von Chemotherapeutika behandelt.

- Lösungen:
1. hat während der Arbeit ein erhöhtes Unfallrisiko.
 2. betriebsmedizinischen Eingangsuntersuchung eingeladen.
 3. hat montags nachmittags geöffnet.
 4. eine Urinprobe untersucht.
 5. die Teilnahme an einer Unterweisung.
 6. wird der Umgang mit Medikamenten zur Chemotherapie gelehrt.

Aufgabe 4

Klicken Sie in jede Lücke.
Klicken Sie auf das Wort, das den Ausdruck oder Satz richtig vervollständigt.

Packungsbeilage: Esoprofil 500

Anwendungsgebiete

Bei mäßig starken Schmerzen Kopfschmerzen, rheumatische Erkrankungen, schmerzhafte Schwellungen oder Entzündungen.

Zu beachten

Ältere Patienten ab 70 Jahren: Erwünschte Wirkung und unerwünschte Nebenwirkungen können in dieser Gruppe verstärkt oder abgeschwächt . Die Behandlung muss überwacht werden, z.B. durch regelmäßige Kontrollen.

Das Arzneimittel kann Patientinnen und Patienten mit chronischen Atemwegsinfektionen oder mit Neigung zu allergischen Reaktionen Asthmaanfälle oder starke Hautreaktionen .

Wenn mehrere Arzneimittel gleichzeitig angewendet werden, kann es zu Wechselwirkungen kommen.

Wirkungen und Nebenwirkungen der Arzneimittel können verändert werden.

Antwortoptionen und Lösungen:

1. als / gegebenenfalls / mit / wie
2. anschwellen / auftreten / ausbrechen / entwickeln
3. bei / für / mit / zu
4. auslösen / handhaben / injizieren / verschreiben
5. aber / dadurch / innerhalb / wegen

Aufgabe 5

Klicken Sie in jede Lücke.

Schreiben Sie das Wort, das den Ausdruck oder Satz am besten vervollständigt.

Ältere Arbeitnehmer weniger krank

Ältere Arbeitnehmer fehlen seltener aus gesundheitlichen Gründen an ihrem Arbeitsplatz. Dies ist das Ergebnis einer Untersuchung, die in 2042 Firmen durchgeführt wurde. Das hat zum einen mit den Freizeitaktivitäten zu tun: Ältere Arbeitnehmer verletzen sich weniger beim Sport. Zum anderen bleiben sie auch nicht so oft zu Hause, wenn sie keine Lust haben zu arbeiten.

- Lösungen:
1. Gründen / Gruenden
 2. einer / der
 3. die / welche
 4. sich
 5. bleiben / sind

- Hinweise:
- Alle hier aufgelisteten Wörter und Schreibweisen werden als Lösungen akzeptiert.
 - Bei diesem Aufgabentyp muss die Groß- und Kleinschreibung und die korrekte Schreibweise beachtet werden.
 - Die Buchstaben *ä, ö, ü, ß* können auch als *ae, oe, ue, ss* geschrieben werden.

HÖREN

Aufgabe 1

Lesen Sie die Frage. Klicken Sie auf die Audio-Taste, um den Text zu hören.
Sie können den Text 2x hören. Wählen Sie die richtige Antwort.



Welche Anzeichen eines Schlaganfalls hat Herr Weser?

Übelkeit

Verwirrung

Bewegungsstörungen

Lösung: Verwirrung

Aufgabe 2

Lesen Sie die Frage. Klicken Sie auf die Audio-Taste, um den Text zu hören.
Sie können den Text 2x hören. Wählen Sie die richtige Antwort.



Wo liegt Herr Breder jetzt?



Lösung:



Aufgabe 3

Lesen Sie die Aufgaben. Scrollen Sie, um alle Aufgaben zu sehen.
Klicken Sie auf die Audio-Taste, um den Text zu hören. Sie können den Text 2x hören.
Klicken Sie auf jede Aufgabe und wählen Sie die richtige Antwort.



1

Was steht für Frau Üizen im Erstkontakt mit dem Patienten an erster Stelle?

- Die Krankheit kurz ausblenden. Den Krankheitsverlauf zu kennen. Sich mit Namen vorzustellen.

2

Wie stehen junge Auszubildende zu der Bezeichnung „Schwester“ statt „Pflegerin“?

- Sie finden sie respektlos. Die Bezeichnung gefällt ihnen. Sie müssen diese akzeptieren.

3

Im Gegensatz zu früher erwarten Bewerber heute, dass ...

- ... sie im Anschluss Medizin studieren können. ... der Beruf sehr anstrengend ist. ... die Ausbildungsstätte auf sie zukommt.

4

Wodurch unterscheidet sich die deutsche Pflege von anderen?

- Durch die Arbeitsbedingungen. **Durch das Selbstverständnis der Pflegenden.** Durch die Ausbildungsstandards.

5

Was ist für Frau Ülzen das Wichtigste an ihrer Arbeit?

- Für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen.** Gute Pflegerinnen und Pfleger auszubilden. Menschen auf dem Weg der Genesung zu helfen.

6

Was denkt Frau Ülzen über Pflegeroboter? – Sie ...

- ... sollten in der Pflege nicht eingesetzt werden.** ... unterstützen, wenn es nicht ausreichend Personal gibt. ... können beim Heben und Tragen von Patienten helfen.

- Lösungen:
1. Die Krankheit kurz auszublenden.
 2. Die Bezeichnung gefällt ihnen.
 3. ...die Ausbildungsstätte auf sie zukommt.
 4. Durch das Selbstverständnis der Pflegenden.
 5. Für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen.
 6. ...sollten in der Pflege nicht eingesetzt werden.